

Peter Bühler
CVP/EVP
Kilbergstrasse 1F
8356 Ettenhausen

Max Möckli
FDP
Am Bergli 4
8252 Schlatt

Daniel Vetterli
SVP
Oberschlathof
8259 Rheinklingen

EINGANG GR 16. Aug. 2017		
GRG Nr.	16	IN 16 131

Robert Meyer
glp/BDP
Höhenweg 37
8360 Eschlikon

Peter Dransfeld
SP
Kehlhofstr.8
8272 Ermatingen

Wolfgang Ackerknecht
CVP/EVP
Gerlikonerstrasse 5 a
8500 Frauenfeld

Interpellation

„Lokale Medien im Thurgau – Partner oder Störenfriede?“

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Welche Bedeutung und welchen Stellenwert gibt der Regierungsrat den lokalen Medien im Kanton Thurgau, insbesondere den lokalen amtlichen Publikationsorganen?
2. Wie nimmt der Regierungsrat Einfluss auf die Entwicklung in der lokalen Medienwelt? Ist der Regierungsrat an einer regionalen und lokalen Informationsvermittlung seiner Bürgerinnen und Bürger interessiert? Wie wird diese vom Regierungsrat wahrgenommen?
3. Wie unterstützt der Regierungsrat die Herausgeber der lokalen Publikationen in seinen Möglichkeiten, Inserate, Stellenanzeigen und veröffentlichte Einladungen zu Events oder Veranstaltungen ebenfalls zu erhalten? Wie hoch ist bis anhin der prozentuale Anteil der geschalteten Inserate, welche an lokale Anbieter gingen?
4. Kann er sich vorstellen, bei Eröffnungen von kantonalen Bauten oder „Tage der offenen Türen“ diverser seiner Institutionen die Inserate zukünftig auch lokal zu veröffentlichen? Die gesprochenen Budgets vermehrt aufzuteilen?
5. Gibt es eine Weisung oder Empfehlung für die einzelnen Amtsleitungen, wie bei Schaltungen in den Print-Medien kantonsweit vorgegangen werden soll? Wenn Nein, warum nicht?
6. Nimmt der Regierungsrat Einfluss bei den ihm gehörenden Institutionen (Spital TG AG, TKB, EKT, Kant. Gebäude-Versicherung, u.a.), wie diese mit den lokalen Printmedien zusammenarbeiten?
7. Wie gedenkt sich der Regierungsrat im Bereich lokaler Medien in Zukunft zu positionieren?

Begründung

Die Medien- und insbesondere auch die Presselandschaft befinden sich seit mehreren Jahren in einem starken Wandel. Waren vor Jahren noch diverse tägliche Zeitungen im Kanton Thurgau gang und gäbe, gibt es heute nur noch eine Tageszeitung im Kanton. Diese wird notabene grossmehrheitlich von St. Gallen (oder gar von Zürich) führungs-technisch organisiert und geleitet.

In diesem Umfeld sind die lokalen Verlage und Medien für die Informationsweitergabe an die Bevölkerung immer wichtiger geworden. Deren Vielfalt ist erfreulich gross und an

nicht wenigen Orten und in vielen Gemeinden sind diese Zeitungen die amtlichen Publikationsorgane (geworden). Neben traditionellen „Blättern“ hat es in den letzten Jahren in diesem Bereich auch Neugründungen und/oder „Relaunches“ aufgrund der Nachfrage von grossen Bevölkerungsteilen nach lokalen News gegeben. Nicht wenige dieser lokalen Medien existieren vor allem auch dank ehrenamtlicher Arbeit vor Ort!

Der Kanton versorgt mit seinem Informationsdienst auch all die kleinen Verlage mit seinen Pressecommuniqués. Diese finden einmal mehr, einmal weniger Einzug in den lokalen Verlagen. Wenn es aber um bezahlte Werbung = Inserate geht, dann gehen die lokalen Verlage mehr oder weniger leer aus. Teils aus nachvollziehbaren Gründen, teils weil sie einfach vergessen werden!

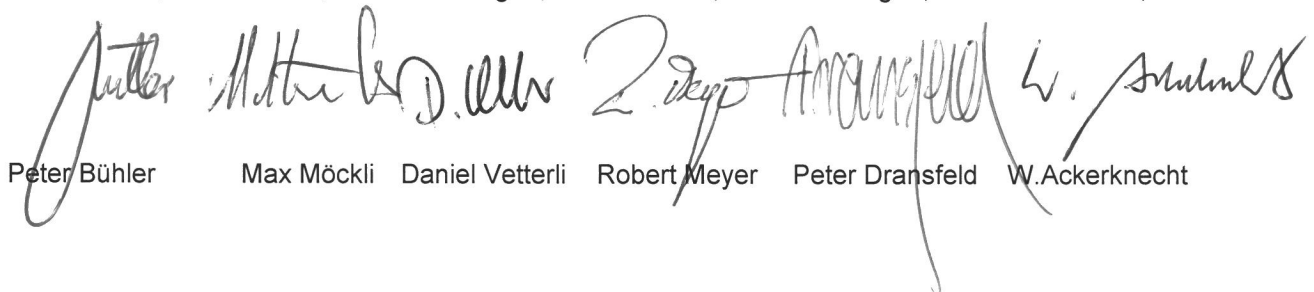
Störend dabei ist, dass lange nicht alle TGer eine abonnierte Tageszeitung lesen, die lokalen Zeitungen teils aber flächendeckend die ganze Bevölkerung mit ihrem Erzeugnis bedienen. Es kommt dazu, dass diese in der Regel eine sehr günstige Tarifstruktur haben und intensiv(er) gelesen werden, als Tageszeitungen, rein schon aufgrund der vorliegenden Grösse.

Lokale Medien sind nicht teuer, werden aber gut und gerne gelesen und erfreuen sich in der Regel grosser Beliebtheit. Es würde daher dem TG Regierungsrat gut anstehen, seine Verbundenheit mit den lokalen Medien deutlich zum Ausdruck zu bringen. Den einzelnen Aemtern sollte zudem näher gebracht werden, dass bei „Bezahlte-Werbung“ auf regionale Aspekte Rücksicht genommen werden soll. So sind beispielsweise die Veranstaltungen der PH Thurgau in Kreuzlingen auch für die BürgerInnen von Steckborn und Arbon interessant, die ausgeschriebene Stelle in Frauenfeld interessiert auch BürgerInnen im Hinterthurgau und in Diessenhofen. Das Lehrstellen-Inserat vom 28.7.17 von der Kantonalen Verwaltung gehört bspw. auch in jede lokale Regionalzeitung, da es im ganzen Kanton SchülerInnen gibt, welche einen Ausbildungsplatz suchen! Weitere solche Beispiele könnten beliebig aufgezählt werden.

Betriebswirtschaftlich begründete Veränderungen wird es immer geben – wir sind explizit nicht der Meinung, dass mit diesem Vorstoss Strukturpolitik betrieben werden soll. Aber eine etwas breitere Verteilung als heute dürfte, ja müsste es schon sein. Neue Zeiten und verändertes Kundenverhalten bringen oft neue Herausforderungen, aber auch neue Chancen.

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Ettenhausen, Schlatt, Rheinklingen, Eschlikon, Ermatingen, Frauenfeld,

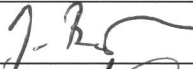


Peter Bühler Max Möckli Daniel Vetterli Robert Meyer Peter Dransfeld W. Ackerknecht

14. August 2017

„Lokale Medien im Thurgau – Partner oder Störenfriede?“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Ziegler Astrid	A. Ziegler	26 Hostal Cornelia	C. Hostal
2 Hug Patrick	P. Hug	27 Schenk Peter	P. Schenk
3 Diezi Dominik	D. Diezi	28 Bonhause Maria	M. Bonhause
4 Christa Kaufmann	C. Kaufmann	29 Wüst Iwa	I. Wüst
5 Maria Bodenmann	M. Bodenmann	30 Roulant-Henrich Andrea	A. Roulant-Henrich
6 Reto Lagler	R. Lagler	31 Schupf Marcel	M. Schupf
7 Josef Gumpel	J. Gumpel	32 Zahnd Robert	R. Zahnd
8 Alex Frei	A. Frei	33 Nageli Willy	W. Nageli
9 Kathrin Rüger	K. Rüger	34 Wirth Andreas	A. Wirth
10 Marianna Pommer	M. Pommer	35 Farnmann Kurt	K. Farnmann
11 Rudolf Bär	R. Bär	36 Albrecht Clemin	C. Albrecht
12 Günter Doris	D. Günter	37 Guler Rani	R. Guler
13 Eidenbach Elisabeth	E. Eidenbach	38 Markin Urs	U. Markin
14 Marianna Rüdike	M. Rüdike	39 Eidenbach Rüdike	R. Eidenbach
15 Hella Hausjörg	H. Hausjörg	40 Bartel Rudi	R. Bartel
16 Fritz U. Spina	F. Spina	41 Eidenbach Hans	H. Eidenbach
17 Hans Frei	H. Frei	42 Schepfer Uli	U. Schepfer
18 Anna Eugste	A. Eugste	43 Inauen Cornelia	C. Inauen
19 Mitha Gallus	M. Gallus	44 Schläfli Nina	N. Schläfli
20 Schellenberg Tina	T. Schellenberg	45 Marti Verena	V. Marti
21 Thaler Marion	M. Thaler	46 Eidenbach Rüdike	R. Eidenbach
22 Ineri Alban	I. Alban	47 Dietrich Givon	G. Dietrich
23 Leuthold Stefan	S. Leuthold	48 Müller Markus	M. Müller
24 Haeb Hanspeter	H. Haeb	49 Kappeler Toni	T. Kappeler
25 Fisch Geli	G. Fisch	50 Esser Kurt	K. Esser

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Brägger Joe		76	
52 Odi Fenele		77	
53 Riegg Jot		78	
54		79	
55		80	
56		81	
57		82	
58		83	
59		84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	